

## **Kollision Herm Kiepe /Empire im Kanal geklärt** **News**

Geschrieben von: Tim

Geschrieben am: 06.03.2013 11:30:00

Die Kollision des unter Antigua-Flagge laufenden Containerfrachters „Herm Kiepe“ mit der holländischen „Empire“ am 3.3. in Brunsbüttel wurde durch ein unerwartetes Drehmanöver der „Herm Kiepe“ verursacht. Dies ergaben die Analysen der Verkehrsdokumentationen des Wasser- und Schifffahrtsamtes sowie die Aufzeichnungen der Schiffsdatenschreiber der beiden Schiffe. Demnach drehte die in Richtung Große Nordschleuse laufende „Herm Kiepe“ kurz vor der Begegnung mit der ihr aus der Schleuse entgegenkommenden „Empire“ nach Backbord und rammte sie an deren Backbordseite. Zur Frage, warum die „Herm Kiepe“ ihren Kurs änderte, galt es noch weitere Ermittlungen durchzuführen. Hinweise auf technische Probleme gab es nicht. Die „Empire“ verließ am 5.3. den Hafen von Osterrönhof, nachdem die beschädigten Container von den dortigen Schwerlastkränen abgenommen worden und Notreparaturen durchgeführt worden waren, und erreichte am 6.3. Gdingen, wo sie in eine Werft geht. Die „Herm Kiepe“ hatte noch am 3.3. zu Reparaturen bei Blohm & Voss in Hamburg festgemacht und machte sich am folgenden Tag auf die Weiterreise über Bremerhaven nach Kotka, wo sie am Abend des 7.3. eintreffen soll.